

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Am 15. Juli 1898 hatte Schober die letzte Staatsprüfung mit bestem Erfolg abgelegt; er widmete sich der Beamtenlaufbahn und trat in den Magistrat der Stadt Wien, wo er vom 15. Juli 1898 bis 6. Oktober 1898 verblieb, um in die Dienste der Wiener Polizei zu treten. Hier war es Schober vorbehalten, vom Konzeptspraktikanten bis zum Polizeipräsidenten die Stufenleiter restlos zu erklimmen.

Als junger Polizeibeamter war Schober dem Kommissariat Rudolfsheim zugeteilt und verlebte dort seine glücklichsten Jahre seiner Beamten-



Jugendbildnis Schobers.

laufbahn, übersiedelte am 9. September 1900 in das Kommissariat der Inneren Stadt, wo er Kommissär wurde. Dem Ueberwachungsdienst des Königs Eduard von England bei seinem Kuraufenthalt in Karlsbad zugeteilt, bekam er als besondere Auszeichnung eine wertvolle Krawattennadel, die englische Viktoriamedaille, dann das Ritterkreuz des englischen Viktoriaordens V. Klasse und IV. Klasse. Im Laufe der Zeit erhielt Schober noch viele ausländische und inländische Auszeichnungen, so das Ritterkreuz des Franz Josef-Ordens mit der Kriegsdekoration 1918, das Ritterkreuz des Leopold-Ordens mit der Kriegsdekoration und den Eisernen Kronenorden 1. Klasse mit der Kriegsdekoration. Das neue Oesterreich heftete Schober das Große goldene Ehrenzeichen am Bande für Verdienste um die Republik an die Brust. Ueberaus groß ist die Anzahl der Auszeichnungen fast aller auswärtigen Souveräne und